

Zürich, 11. Mai 2017

Medienmitteilung

Konsumentenpreise steigen um 0,2 Prozent

Zürcher Index der Konsumentenpreise im April 2017

Der Zürcher Index der Konsumentenpreise ist im April 2017 gegenüber dem Vormonat um 0,2 Prozent gestiegen und hat den Stand von 100,9 Punkten erreicht (Basis Dezember 2015 = 100). Die Jahresteuierung, also die Teuerung von April 2016 bis April 2017, lag bei 0,4 Prozent.

Hauptverantwortlich für den Anstieg des Preisniveaus im April waren, wie schon im Vormonat, höhere Preise für Kleider sowie für Pauschalreisen ins Ausland und für Linienflüge. Günstigere Preise für Gemüse, Hotelübernachtungen, Occasionsautos und Treibstoffe dämpften hingegen den Anstieg der Teuerung.

Der Index der Hauptgruppe **Bekleidung und Schuhe** stieg gegenüber dem Vormonat um 3,4 Prozent (gegenüber Vorjahr: +2,0 %). Grund für diesen starken Indexanstieg waren die neuen Sommerkleiderkollektionen, insbesondere für Damen. Die Preise für Schuhe zogen indes nur leicht an.

Höhere Preise für Möbel hatten im Bereich **Hausrat und laufende Haushaltsführung** innert Monatsfrist einen Indexanstieg um 1,4 Prozent zur Folge (gegenüber Vorjahr: -1,8 %). Teurer wurden auch Wasch- und Reinigungsmittel. Günstiger hingegen wurden kleine elektrische Haushaltsgeräte wie Raclettegrills oder Dampfbügelstationen.

Das Preisniveau der Hauptgruppe **Freizeit und Kultur** stieg im Vergleich zum Vormonat um 0,7 Prozent (gegenüber Vorjahr: +1,0 %). Teurer wurden Pauschalreisen ins Ausland, beispielsweise Städtereisen sowie Badereisen innerhalb Europa und nach Nordafrika. Mehr bezahlen musste man auch für Bücher, insbesondere im Onlinehandel. Günstiger dagegen wurden Fernsehgeräte und Personal Computer.

2/5

Der Index der Hauptgruppe **Alkoholische Getränke und Tabak** stieg gegenüber dem Vormonat um 0,7 Prozent (gegenüber Vorjahr: +0,2 %). Verantwortlich dafür waren – nach Aktionen im Vormonat – höhere Preise für Rot- und Weisswein. Auch die Zigarettenpreise zogen etwas an. Für Schaumwein indes musste man dank Aktionspreisen weniger bezahlen.

Höhere Preise für Linienflüge führten im Bereich **Verkehr** innert Monatsfrist zu einem Indexanstieg um 0,2 Prozent (gegenüber Vorjahr: +1,8 %). Teurer wurde auch das Parkieren auf gebührenpflichtigen Parkplätzen. Günstiger dagegen wurden Autos, insbesondere Occasionswagen, sowie Treibstoffe (Benzin: –0,7 %, Diesel: –0,5 %; Stichtage: 3. und 13. April).

In der Hauptgruppe **Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke** sanken die Preise im Vergleich zum Vormonat um durchschnittlich 0,5 Prozent (gegenüber Vorjahr: 0,0 %). Günstiger wurden unter anderem Frucht- und Salatgemüse, frische Fische, Beeren, Glace, Spargeln und Fenchel sowie Süssgetränke. Teurer hingegen wurden Schokolade und Dauerbackwaren wie Trocken- und Waffelbiscuits.

Im Bereich **Nachrichtenübermittlung** sank der Index infolge günstigerer Preise für die Mobilnetz-Kommunikation gegenüber dem Vormonat ebenfalls um 0,5 Prozent (gegenüber Vorjahr: –2,5 %).

Tiefere Preise für Hotelübernachtungen führten in der Hauptgruppe **Restaurants und Hotels** innert Monatsfrist zu einem Indexrückgang um 0,2 Prozent (gegenüber Vorjahr: +0,5 %). Etwas teurer hingegen wurden Take-away-Mahlzeiten.

Das Preisniveau des Bereichs **Gesundheitspflege** sank innert Monatsfrist leicht um 0,1 Prozent (gegenüber Vorjahr: –1,4 %). Verantwortlich dafür waren tiefere Preise für Brillen und für Sanitätsmaterial.

In der Hauptgruppe **Sonstige Waren und Dienstleistungen** sank der Index gegenüber dem Vormonat ebenfalls um 0,1 Prozent (gegenüber Vorjahr: –0,7 %). Günstiger wurden unter anderem Gesichtspflegeprodukte und Make-up.

In der Hauptgruppe **Wohnen und Energie** blieb das Preisniveau infolge gegenläufiger Preisbewegungen im Vergleich zum Vormonat stabil (gegenüber Vorjahr: +1,3 %). Heizöl (+1,0 %; Stichtage: 3. und 13. April) und Fernwärme wurden teurer, Holzpellets günstiger.

3/5

In der Hauptgruppe **Unterricht** wurden im Berichtsmonat keine Preise erhoben.

Preisentwicklung für Inland- und Importgüter

Das Preisniveau der Inlandgüter blieb im April gegenüber dem Vormonat stabil (0,0 %); im Vergleich zum Vorjahresmonat stieg es um 0,2 Prozent. Die Preise für Importgüter hingegen stiegen innert Monatsfrist deutlich um durchschnittlich 0,8 Prozent und innert Jahresfrist um 1,0 Prozent.

Hinweis an die Redaktion:

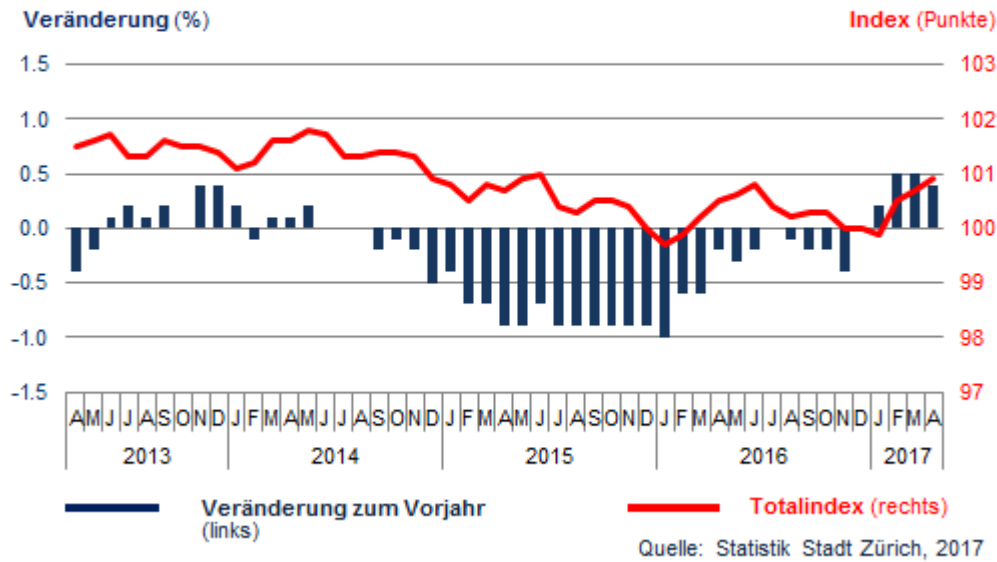
Weitere Auskünfte erteilt Martin Annaheim, Statistik Stadt Zürich, Telefon 044 412 08 10.

Der Mai-Index wird am Donnerstag, 8. Juni 2017, 09:15 Uhr, publiziert.

Mehr zum Zürcher Index der Konsumentenpreise: www.stadt-zuerich.ch/zik

Zürcher Index der Konsumentenpreise

► April 2013 – April 2017, Basis Dezember 2015 = 100



Wichtigste Beiträge zur Veränderung des Totalindex im April 2017

► gegenüber der Vorerhebung

Indexposition	Gewicht (%)	Beitrag zur Veränderung des Totalindex	Index (Punkte)	Veränderung (%)	
		gegenüber Vormonat	April 2017	Monats-teuerung	Jahres-teuerung
Basis Dezember 2015 = 100	2017	März 2017–April 2017	April 2017	März 2017–April 2017	April 2016–April 2017
Preistreiber ↗					
Damenbekleidung	1,442	0,098	111,5	6,5	3,3
Pauschalreisen ins Ausland	2,091	0,054	115,0	2,4	5,1
Luftverkehr (Linienflüge)	0,705	0,049	117,0	5,9	-0,3
Herrenbekleidung	0,786	0,015	106,2	1,9	4,5
Bücher und Broschüren	0,287	0,013	98,4	5,0	4,1
Kinderbekleidung	0,254	0,012	101,7	4,6	-0,2
Schlafzimmermöbel	0,421	0,010	95,0	2,4	-4,0
Rotwein, ausländisch (Detailhandel)	0,416	0,010	100,8	2,4	-0,3
Wohnzimmer- und Büromöbel	0,401	0,009	96,0	2,3	-2,9
Heizöl	0,833	0,008	119,9	1,0	18,5
Preisdämpfer ↘					
Fruchtgemüse	0,249	-0,033	110,4	-12,5	6,6
Hotellerie	1,123	-0,027	107,3	-2,2	1,1
Salatgemüse	0,196	-0,018	102,5	-8,8	-12,4
Occasionsautos	1,274	-0,013	97,5	-1,1	-2,0
Mobilnetz-Kommunikation	1,203	-0,013	96,2	-1,1	-4,4
Benzin	1,471	-0,010	104,6	-0,7	8,8
Fische, frisch	0,204	-0,009	103,0	-4,2	-0,1
Beeren	0,109	-0,008	67,4	-10,6	5,1
Brillen und Kontaktlinsen (Brillen)	0,306	-0,007	96,8	-2,4	-4,5
Gesichtspflegeprodukte und Make-up	0,243	-0,006	93,9	-2,4	-4,6

Quelle: Statistik Stadt Zürich, 2017

Zürcher Index der Konsumentenpreise im April 2017

► Indizes, Veränderungsraten und Beiträge zur Veränderung

Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)		Veränderung (%)			Beitrag zur Veränderung des Totalindex gegenüber Vormonat
		2017	April 2017	Monats- teuerung	Jahres- teuerung	seit Jahres- anfang	
Basis Dezember 2015 = 100							
			März 2017– April 2017	April 2016– April 2017	Dez. 2016– April 2017	März 2017– April 2017	
Total	100,000	100,9	0,2	0,4	0,9	0,192	
Hauptgruppen							
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	10,045	100,8	-0,5	0,0	-0,2	-0,052	
Alkoholische Getränke und Tabak	2,833	101,1	0,7	0,2	1,0	0,020	
Bekleidung und Schuhe	3,712	105,0	3,4	2,0	6,2	0,128	
Wohnen und Energie	27,890	102,0	0,0	1,3	0,3	0,009	
Hausrat und laufende Haushaltsführung	3,756	97,3	1,4	-1,8	1,2	0,053	
Gesundheitspflege	14,676	98,7	-0,1	-1,4	-0,1	-0,009	
Verkehr	10,439	101,5	0,2	1,8	2,0	0,026	
Nachrichtenübermittlung	2,810	98,1	-0,5	-2,5	-0,6	-0,015	
Freizeit und Kultur	8,876	102,5	0,7	1,0	2,7	0,059	
Unterricht	0,814	100,5	//	0,5	0,0	//	
Restaurants und Hotels	8,857	101,3	-0,2	0,5	1,3	-0,021	
Sonstige Waren und Dienstleistungen	5,292	98,0	-0,1	-0,7	-0,3	-0,004	
Art der Güter							
Waren	37,675	100,6	0,3	0,4	0,8	0,121	
Nicht dauerhafte Waren	23,707	101,8	-0,2	1,4	0,4	-0,043	
Halbdauerhafte Waren	6,515	101,6	2,3	0,6	3,2	0,147	
Dauerhafte Waren	7,453	96,3	0,2	-2,6	0,0	0,017	
Dienstleistungen	62,325	101,0	0,1	0,3	1,0	0,071	
Private Dienstleistungen	51,313	101,5	0,1	0,7	1,2	0,067	
Öffentliche Dienstleistungen	11,012	98,6	0,0	-1,5	-0,3	0,004	
Herkunft der Güter							
Inland	76,619	100,7	0,0	0,2	0,5	0,015	
Ausland	23,381	101,5	0,8	1,0	2,1	0,178	
Weitere Sondergliederungen							
Wohnungsmiete	21,288	101,3	0,0	1,1	0,4	0,000	
Index ohne Wohnungsmiete	78,712	100,8	0,2	0,2	1,0	0,192	
Erdölprodukte	2,885	108,4	-0,2	11,9	1,7	-0,005	
Index ohne Erdölprodukte	97,115	100,6	0,2	0,0	0,9	0,198	
Gesundheitspflege	14,676	98,7	-0,1	-1,4	-0,1	-0,009	
Index ohne Gesundheitspflege	85,324	101,2	0,2	0,7	1,1	0,202	
Bekleidung und Schuhe	3,712	105,0	3,4	2,0	6,2	0,128	
Index ohne Bekleidung und Schuhe	96,288	100,7	0,1	0,3	0,7	0,065	
Tabakwaren	1,679	100,7	0,3	0,6	0,7	0,005	
Index ohne Tabakwaren	98,321	100,9	0,2	0,4	0,9	0,187	
Alkoholische Getränke	2,180	101,0	0,7	-0,1	0,8	0,015	
Index ohne alkoholische Getränke	97,820	100,9	0,2	0,4	0,9	0,178	
Administrierte Preise	22,139	99,7	0,0	-0,7	0,0	0,007	
Index ohne administrierte Preise	77,861	101,2	0,2	0,7	1,2	0,185	
Kerninflation 1 ¹	89,942	100,4	0,3	0,0	0,8	0,287	
Kerninflation 2 ²	70,278	100,8	0,4	0,3	1,1	0,283	
<i>Frische und saisonale Produkte</i>	4,581	102,9	-1,9	0,5	1,0	-0,091	
<i>Energie und Treibstoffe</i>	5,477	107,5	-0,1	6,2	1,6	-0,004	
<i>Administrierte Preise ohne Energie</i>	19,664	98,8	0,0	-0,9	-0,2	0,005	

¹ Kerninflation 1 = Total ohne Energie und Treibstoffe sowie ohne frische und saisonale Produkte,

² Kerninflation 2 = Kerninflation 1 ohne Waren und Dienstleistungen mit administrierten Preisen,

// Keine Preiserhebung im Berichtsmonat,